

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christian Bärish
Telefon: 0351 / 262 77 179
Mobil: 0170 / 849 70 69
presse@umundu.de
www.umundu.de

8. Umundu-Nachhaltigkeitsfestival eröffnet zehntägiges Programm mit Ausstellung und Symposium zur Bedeutung der Stadt für unsere Zukunft

Das Dresdner Umundu-Festival für nachhaltige Entwicklung startet mit einer Ausstellungseröffnung und einer Konferenz ab dem 20. Oktober in die achte Runde. In diesem Jahr widmet sich das Festival unter dem Titel OUR URBAN FUTURE unserer urbanen Zukunft und diskutiert Herausforderungen und Lösungen einer zukunftsfähigen und partizipativen Stadtentwicklung

www.umundu.de

18.10.2016, Dresden Mit gleich zwei Highlights beginnt das 8. Umundu-Festival für nachhaltige Entwicklung sein zehntägiges Festivalprogramm im Stadtgebiet Dresden. Am 20. Oktober eröffnet ab 18 Uhr die Ausstellung *Hands-On Urbanism. Vom Recht auf Grün.* ihre Tore im Kunstraum Geh8 in der Gehestraße 8 in Pieschen. Die Ausstellung des Architekturzentrum Wien und der Kuratorin Elke Krasny dokumentiert an zahlreichen Beispielen eindrucksvoll, wie Stadtbewohner sich städtische Räume aneignen und nach ihren Bedürfnissen gestalten.

Am 21. Oktober eröffnet das Festivalsymposium unter dem Titel *Our Urban Future* in der Hochschule für Technik und Wirtschaft ab 19 Uhr sein dreitägiges Programm zum Thema Stadtentwicklung mit einem Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Oßenbrügge und einer Videoschaltung zur HABITATIII-Konferenz nach Bogota. Von dort werden Prof. Dr. Bernhard Müller vom Leibnitz-Institut für ökologische Raumentwicklung und Dr. Christian Korndörfer vom Umweltamt Dresden von den aktuellsten Ergebnissen um die Einigung auf eine Neue Urbane Agenda berichten. Auf dem Symposium werden bis zum Sonntag zahlreiche Experten aus allen gesellschaftlichen Bereichen über Probleme, Strategien und positive Beispiele der Stadtentwicklung diskutieren. Dabei wird es vor allem um Stadtplanung und bezahlbaren und lebenswerten Wohnraum, um nachhaltige Infrastrukturen, urbane Politik und Bürgerbeteiligung gehen. In diesem Jahr ist auch der Soziologie und Autor mehrerer bekannter Sachbücher Prof. Dr. Harald Welzer zu Gast, der sich kritisch mit den globalen Krisenerscheinungen unserer modernen Gesellschaft auseinandersetzt. Mehr über das Programm kann man im Internet unter www.umundu.de erfahren.

